



**Büro für Landschaftsentwicklung GmbH**  
(Kiel)

**UND**



**Ingenieur-Büro Levsen**  
(Schönkirchen)

# ***Wegeentwicklungskonzept Schönberg***

*im Auftrag der  
Gemeinde Schönberg (Kreis Plön)*

*Bearbeitung:  
Herrmann Levsen (IBL),  
Dr. Deike Timmermann (BfL)*

***7. April 2010***

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Ausgangssituation</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Bestandsaufnahme, Funktionsanalyse und visuellen Zustandsbewertung</b>	<b>2</b>
2.1	Charakterisierung des Wegenetzes	2
2.2	Funktionen und Nutzer des Wegenetzes	8
2.3	Visuelle Zustandsbewertung	9
<b>3</b>	<b>Vorschlag für ein ländliches Kernwegenetz</b>	<b>9</b>
<b>4</b>	<b>Prioritätenabwägung</b>	<b>12</b>
<b>5</b>	<b>Entwicklungskonzept und Finanzbedarf</b>	<b>14</b>
<b>6</b>	<b>Finanzierungsmöglichkeiten</b>	<b>18</b>

# 1 Ausgangssituation

Die Gemeinde Schönberg liegt im Kreis Plön ca. 20 km Luftlinie nordöstlich von Kiel und 26 km nördlich von Plön. Die Gemeinde hat eine Flächengröße von 1.164 ha, wovon 61% der Fläche durch bäuerlich strukturierte Betriebe landwirtschaftlich genutzt werden. 9% der Gemeindefläche sind der Verkehrsfläche zugeordnet. Der Boden in der Gemeinde ist sehr unterschiedlich. Zum Teil liegt Geschiebemergel vor, größere Bereiche weisen aber auch moorigen Untergrund auf.

Die Gemeinde ist mit 578 Einwohnern / km<sup>2</sup> dicht besiedelt; die Gesamteinwohnerzahl betrug 6.729 Personen (Stand: 31.12.2008). Neben der Ortslage Schönberg gibt es die Siedlungsbereiche Neuschönberg, Schönberger Strand und Kalifornien. In Schönberger Strand und Kalifornien dominiert aufgrund der direkten Strandlage der Tourismus mit Beherbergungs- und Gastronomiebetrieben, Campingplätzen, Wochenendhäusern und touristischer Infrastruktur wie Parkplätzen und Einkaufsmöglichkeiten. Nordwestlich von Schönberg liegt das in sich geschlossene Feriencenter Holm. Die Gemeinde Schönberg hatte 2008 fast 284.000 Übernachtungen.

Verkehrserzeugende Gewerbebetriebe liegen in Schönberg. Es gibt keine Windkraftanlagen und auch keine Biogasanlage in der Gemeinde.

## Lage der Gemeinde Schönberg (PLÖ)



Schönberg ist sehr gut durch folgende klassifizierte Straßen erschlossen:

B 502 Kiel –Schönberg, L 50 Schönkirchen – B 502 bei Schönberg, L 165 Schönberg – Lütjenburg, L 211 Schönberg – Preetz, K 13 Schönberg – Giekau, K 15 Schönberg – Kalifornien, K 50 Kalifornien – L 165

Im Rahmen des Wegeentwicklungskonzeptes wurden die gemeindlichen Straßen und Wege außerhalb der Ortslagen untersucht.

## 2 Bestandsaufnahme, Funktionsanalyse und visuellen Zustandsbewertung

### 2.1 Charakterisierung des Wegenetzes

Bei der Charakterisierung des Wegenetzes unterscheidet man in der Gemeinde Schönberg folgende Wegearten:

**Gemeindeverbindungswege:** Gemeindestraßen, die dem nachbarlichen Verkehr zwischen den Gemeinden oder innerhalb der Gemeinde dienen. In Schleswig-Holstein sind damit diejenigen Wege gemeint, die zum Netz der Gemeindestraßen I. Klasse (G1K) (bis 1997) gehörten und für die es die Fördermöglichkeit aus dem Finanzausgleichsgesetz (FAG) gibt.

**Sonstige Verbindungswege:** Diese schließen einzelne land- und forstwirtschaftliche Betriebs- und sonstige Wohnstätten an die Gemeindeverbindungswege und das klassifizierte Straßennetz an oder verbinden diese untereinander.

**Feldwege:** Feldwege dienen der Erschließung und Bewirtschaftung landwirtschaftlicher Nutzflächen.

Die oben genannten Wegearten dienen in der Regel auch anderen Zwecken wie z.B. der Erholungsnutzung durch Radfahrer, Reiter und Wanderer.

Das gemeindliche, außerörtliche Wegenetz der Gemeinde Schönberg ist ca. 15 km lang. Das ergibt eine Wegedichte von 13,07 laufende Meter / ha Gemeindefläche. Davon sind 14% (2,15 km) Gemeindeverbindungswege (ehemaliges G1K-Netz), 25% (3,85 km) sonstige Verbindungswege und 61% (9,21 km) Feldwege (Karte s. Anhang).

Hinsichtlich der Befestigung dominieren Betonspurbahnen mit 64% (9,7 km). 2009 wurden mehrere Betonspurbahnen in der Gemeinde komplett neu gebaut und dadurch auf das aktuell verwendete Maß von 100 – 100 – 100 gebracht. Als zweite Befestigungsform findet man in Schönberg mit 34% (5,15 km) Asphalt. Untergeordnete Bedeutung haben mit 2% wassergebundene oder naturbelassene Wege ( 0,36 km).

Aufgrund der obengenannten Wegestruktur ist mit 34% (5,15 km) nur ein relativ niedriger Anteil der gemeindlichen Wege breiter als 3 m. Die übrigen 66% der Wege sind bis 3 m breit oder schmaler.

<b>Basis-Bestandsdaten der Gemeinde Schönberg (PLÖ)</b>						
<b>Wege-Nr.</b>	<b>Lage</b>	<b>Wegeart</b>	<b>Länge (m)</b>	<b>Breite (m)</b>	<b>Fläche (qm)</b>	<b>Bauweise</b>
1	Diestel	Sonstiger Verbindungsweg	75	3,0 – 4,0	263	Schwarzdecke
2	Wischer Holzweg	Sonstiger Verbindungsweg	440	0,8-0,9-0,8	1.100	Betonspurbahn
3	Mittelstrand	Sonstiger Verbindungsweg	390	5,1	1.989	Schwarzdecke
4	Beim Rögen	Feldweg	260	4,0	1.040	Unbefestigt / Gras
5	Salzwiesenweg Nordabschnitt bis Moorredder	Feldweg	920	1,0-1,0-1,0	2.745	Betonvollbahn
6	Salzwiesenweg Mitte vom Moorredder bis Strandweg	Feldweg	1.060	0,8-0,9-0,8	2.650	Betonspurbahn
7	Salzwiesenweg Süd vom Strandweg bis L165	Feldweg	640	2,5	1.600	Schwarzdecke
8	Moorredder West vom Gehrtshorst bis Salzwiesenweg	Feldweg	450	1,0-1,0-1,0	1.320	Betonspurbahn
9	Moorredder Ost vom Salzwiesenweg bis Strandstraße	Feldweg	1.800	0,8-0,9-0,8	4.500	Betonspurbahn
10A	Holzredder	Feldweg	260	0,8-1,1-0,8	702	Betonspurbahn
10B	Holzredder	Feldweg	630	0,8-0,9-0,8	1.575	Betonspurbahn
11	Holzredder Süd	Sonstiger Verbindungsweg	145	3,0	435	Schwarzdecke
12	Gehrtshorst	Sonstiger Verbindungsweg	1.325	5,0	6.625	Schwarzdecke
13	Brookauweg Nord vom Gehrtshorst bis Klärwerk	Feldweg	1.030	1,0-1,0-1,0	2.940	Betonspurbahn
14	Brookauweg Süd am Klärwerk	Sonstiger Verbindungsweg	250	5,1	1.530	Schwarzdecke
15	Friedhofsweg	Sonstiger Verbindungsweg	130	4,0	520	Schwarzdecke
16	Strandstraße	Gemeindeverbindungsweg	2.150	6,0	12.900	Schwarzdecke

Basis-Bestandsdaten der Gemeinde Schönberg (PLÖ)						
Wege-Nr.	Lage	Wegeart	Länge (m)	Breite (m)	Fläche (qm)	Bauweise
17	Baumrader Weg Ost	Feldweg	470	0,8-0,9-0,8	1.175	Betonspurbahn
18	Baumrader Weg West	Feldweg	1.175	0,8-0,9-0,8	2.937	Betonspurbahn
19	Stakendorfer Weg	Sonstiger Verbindungsweg	1.050	0,8-0,9-0,8	2.625	Betonspurbahn
20	Nordöstlich von Schönberg	Feldweg	480	0,8-0,9-0,8	1.200	Betonspurbahn
21	Ratjendorf	Feldweg	100	3,5	350	Wassergebunden, Lehm Kies

Funktionen und Nutzungen des gemeindlichen Wegenetzes der Gemeinde Schönberg (PLÖ)																							
(Bewertung: 0 = kommt selten vor, 1 = kommt vor, 2 = kommt häufig vor, * Umstufung bei der Frequenz aufgrund eigener Berechnungen)																							
Wege-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10A	10B	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
Orts- verbindung	Pkw		1	1		1			1					2	1			2					
	Lkw < 7,5 t			1										2				2					
	Lkw > 7,5 t			1										2				2					
	Radfahrer		1	1		2			2					2	2			2			2	2	1
	Fußgänger		1	1		1			1					2	1			2			1	1	1
Gemeinde- verbindung	Pkw																	2					
	Lkw < 7,5 t																	2					
	Lkw > 7,5 t																	2					
	Radfahrer																	2			2	2	1
	Fußgänger																	2			1	1	1

### Funktionen und Nutzungen des gemeindlichen Wegenetzes der Gemeinde Schönberg (PLÖ)

(Bewertung: 0 = kommt selten vor, 1 = kommt vor, 2 = kommt häufig vor, \* Umstufung bei der Frequenz aufgrund eigener Berechnungen)

Wege-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10A	10B	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
Schulweg	Pkw			1										1				1						
	Bus																							
	Radfahrer			1										1				1			1			
	Fußgänger																							
Schleichweg	landw. F. < 10 t																							
	landw. F. > 10 t																							
Erschließung von ...	Wohnplätze	Pkw	1	1									1	1				1			1			
		Lkw < 7,5 t											1	1				1			1			
		Lkw > 7,5 t		1									1	1				1			1			
		Radfahrer																	1					
		Fußgänger																	1					
	Gewerbe	Pkw	1	1	2												2							
		Lkw < 7,5 t			1				1								1							
		Lkw > 7,5 t		1	1				1								1							
		Radfahrer			1																			
		Fußgänger			1																			
	Landw. Betriebsstätte	Pkw									1				1				1			1		
		Lkw > 7,5 t																						
		landw. F. < 10 t									2				2				2			2		
		landw. F. > 10 t									2				2				2			2		
	landw. Flächen	Pkw				1	1	1	1		1	1	1		1	1		1		1	1	1	1	
		landw. F. < 10 t		1	1		2	2	1	2		2	2	2	2	2	2		2	1	2	2	2	1

### Funktionen und Nutzungen des gemeindlichen Wegenetzes der Gemeinde Schönberg (PLÖ)

(Bewertung: 0 = kommt selten vor, 1 = kommt vor, 2 = kommt häufig vor, \* Umstufung bei der Frequenz aufgrund eigener Berechnungen)

Wege-Nr.		1	2	3	4	5	6	7	8	9	10A	10B	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21	
touris- tisches Ziel	landw. F. > 10 t		1	1		2	2	1	2		2	2	2	2	2	2		2	1	2	2	2	1	
	Pkw			2										2				2						
	Lkw < 7,5 t			2										1										
	Lkw > 7,5 t			2										1										
	Radfahrer		2	2		2	2	2	2					2	2			2			2	2		
	Fußgänger			2	1	2		2	2					1	2			1			2	1		
	Reiter					1			1							1					1			
Route	lokal	Radfahrer		2	2		2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	1	2	2	2	1	
		Fußgänger		1	1	1	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	2	1	2	1	2	1	2	1
		Reiter			1	1	1	2	2	1	2	2	2		1	1			1	1		1	1	
	regional	Radfahrer		2											1	2	2	2	2			2		
		Fußgänger																						
	Land	Radfahrer																						

Visuelle Zustandsbewertung des Wegenetzes der Gemeinde Schönberg (PLÖ)																						
Wege-Nr.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10A	10B	11	12	13	14	15	16	17	18	19	20	21
<b>Bauweise</b> (A=Asphalt, BS= Betonspurbahn, W=wassergeb., N= Naturbelassen)	A	BS	A	N	BS	BS	A	BS	BS	BS	BS	A	A	BS	A	A	A	BS	BS	BS	BS	W
Flickstellen	3	2	1		1	3	2	1	3	Entf.		4	4	1	1	3	3	2	3	3	2	
Risse	4,3	4	1		1	5	4	1	5	5	4	5	4	1	1	3	3	4	4	4	3	
Ausmagerung /Splittverlust	4		1				4					4	4		1	4	3					
Ausbrüche (Schlagloch)	3		1	4			4,3					4	4		1	3	3					4
Querneigung	3		3	4			4					4	4		1	3	3					4
Kantenabbrüche / Verdrückung	4,3	4	1		1	4	3	1	4			4	4	1	1	3	3	3	4	3	3	
Allgemeine Längsunebenheiten		3,7		4	3	4	4	3	4,3	5	3			3				3	4	4	3	4
Plattenbewegung		ja			nein	nein		nein	ja	Ja	Nein			nein				nein	nein	nein	nein	
Abwandern von Platten		4			1	3		1	4	5	3			1				3	3	3	3	
Plattenversatz im Querprofil		4			1	4		1	5	5	3			1				3	4	4	3	
Unterhaltung Entwässerungs- einrichtungen	4	5	2		1	4	4	1	4	5	4	3	4	1	2	4	3	3	4	3	3	4
Gehölzpflege	1	+	Entf.		+	+		+	+	Entf.	+	Entf.	+	+	Entf.		+	+	+	+	+	+
Visuelle Bewertung	4	4	1,7	4	2	3,7	4	2	4,3	5	3,3	4,3	4	2	1,3	3,3	3	3	3,7	3,3	3	4
Rechnerische Gesamtbewertung*	3,83	3,97	1,3	4	1,2	3,85	3,75	1,2	4,33	5	3,25	4,15	4	1,2	1,2	3,25	3	3,1	3,7	3,45	2,95	4

\*Gewichtung der Zustandsmerkmale s. Wegekataster

## 2.2 Funktionen und Nutzer des Wegenetzes

<b>Wegefunktionen in der Gemeinde Schönberg (PLÖ)</b> (eigene Einschätzung der Gemeinde)		
	<b>m</b>	<b>%</b>
Ortsverbindung	8.270	54,3
Gemeindeverbindung	3.780	24,8
Schulweg Bus	-	-
Erschließung Wohnplatz	5.185	34,1
Erschließung Gewerbe	1.845	12,1
Erschließung landw. Betrieb	6.325	41,6
Erschließung landw. Flächen	12.950	85,1
Erschließung touristischer Ziele	13.210	86,8
lokale Freizeitroute	14.880	97,8
regionale Radroute	6.375	41,9
landesweite Radroute	-	-
Strecken mit häufigen PKW-Verkehr	4.165	27,4
Strecken mit häufigen landw. Schwerlastverkehr	2.505	16,5
Strecken mit häufigem Radverkehr	14.310	94,0
Strecken mit häufigen Fußgängerverkehr	13.720	90,2

Nach Auswertung der Gemeindebefragung hinsichtlich der Funktionen und Nutzer des Wegenetzes werden 54% der Wegstrecken zur Ortsverbindung und 25% als Gemeindeverbindung genutzt. Nur 34% der Wegstrecken erschließen Wohnplätze und 42% landwirtschaftliche Betriebe. 85% der Wege dienen der Erreichbarkeit von landwirtschaftlichen Flächen. Als lokale Freizeitroute werden 98% der Wege genutzt; 42 % sind Kreisradrouten.

Nur 27% der Wegstrecken weisen häufigen Pkw-Verkehr auf. 16% der Wegstrecken werden häufig von landwirtschaftlichen Fahrzeugen befahren. Hoch ist die Nutzungsfrequenz von Radfahrern mit 94% der Wegstrecken und 90% werden häufig von Fußgängern begangen.

## 2.3 Visuelle Zustandsbewertung

Ergebnisse der visuellen Zustandsbewertung des Wegenetzes der Gemeinde Schönberg		
Visuelle Zustandsbewertung	m	%
bis 1,5	2.110	13,9
1,6 bis 2,5	0	0,0
2,6 bis 3,5	4.910	32,3
3,6 bis 4,5	7.935	52,1
> 4,5	260	1,7

Der Zustand des außerörtlichen Wegenetzes der Gemeinde Schönberg ist vergleichsweise schlecht. Ein Wegeabschnitt ist aufgrund seines Zustandes als unbefriedigend eingestuft worden. Hier besteht sofortiger Handlungsbedarf. Bei 52% der Wege ist der Warnwert von 3,5 überschritten. Das bedeutet, dass hier kurz- bis mittelfristiger Handlungsbedarf besteht.

Aufgrund der Erneuerung von Wegstrecken in den letzten Jahren sind fast 14% der Wege in sehr gutem Zustand. Es gibt aber keine Wege mit der Bewertung „gut“. 32% der Wege sind befriedigend.

## 3 Vorschlag für ein ländliches Kernwegenetz

Im Hinblick auf die Entwicklung eines langfristigen Erhaltungs- und Entwicklungskonzeptes wurde für die Gemeinde Schönberg ein Vorschlag für den Aufbau eines ländlichen Kernwegenetzes (LKW) erarbeitet (Karte s. Anhang).

Bei der Zuordnung der Wege zum ländlichen Kernwegenetz wurden in der Gemeinde Schönberg folgende Kriterien herangezogen, überprüft und abgewogen.

- Wird durch den Weg landwirtschaftliche Fläche bzw. landwirtschaftliche Betriebe erschlossen?
- Ist der Weg ein Gemeindeverbindungsweg?
- Ist der Weg als Verbindung von Gemeindeteilen oder mit Nachbargemeinden erforderlich?
- Stehen zur Verbindung von Gemeindeteilen klassifizierte Straßen als Ausweichstrecken zur Verfügung, gegebenenfalls auch mit kurzen Umwegen für die Nutzer?
- Hat der Weg eine große Bedeutung für den Freizeitverkehr?

Gliederung des Wegenetzes der Gemeinde Schönberg (PLÖ) zur Entwicklung eines ländlichen Kernwegenetzes (LKW)				
Wege-Nr.	Lage	Länge (m)	Gliederung	Begründung
1		75	Stichweg	Anliegerweg
2		440	Sonstiger Multifunktionsweg	Erschließung von Anliegern und landw. Flächen, Verbindung von Wisch Richtung Strand, Kreisradroute

Gliederung des Wegenetzes der Gemeinde Schönberg (PLÖ) zur Entwicklung eines ländlichen Kernwegenetzes (LKW)				
Wege-Nr.	Lage	Länge (m)	Gliederung	Begründung
3		390	<b>Ländlicher Kernweg</b>	Große Bedeutung zur Erschließung touristischer Flächen (Strand, Beherbergung)
4		260	Sonstiger Multifunktionsweg	Bisher geringe Bedeutung, Ausbau ausschließlich für Freizeitverkehr
5		915	Sonstiger Multifunktionsweg*	Erschließung landw. Flächen, große Bedeutung für Freizeitverkehr, ggf. Einstufung als Ländlicher Kernweg
6		1.060	Sonstiger Multifunktionsweg	Erschließung landw. Flächen, Freizeitverkehr
7		640	Sonstiger Multifunktionsweg	Erschließung landw. Flächen, Freizeitverkehr
8		440	Sonstiger Multifunktionsweg*	Erschließung landw. Flächen, große Bedeutung für Freizeitverkehr, ggf. Einstufung als Ländlicher Kernweg
9		1800	Sonstiger Multifunktionsweg	Erschließung landw. Flächen, Freizeitverkehr
10A		260	Sonstiger Multifunktionsweg	Erschließung landw. Flächen, Freizeitverkehr
10B		630		
11		145	Sonstiger Multifunktionsweg	Erschließung Anlieger u. landw. Flächen, Freizeitverkehr
12		1.325	<b>Ländlicher Kernweg</b>	Erschließung von 2 landwirtschaftlichen Betrieben mit den dahinter liegenden landwirtschaftlichen Flächen, Querverbindung zwischen Neuschönberg und K15, tw. Kreisradroute
13		980	Sonstiger Multifunktionsweg*	Erschließung landw. Flächen, große Bedeutung für Freizeitverkehr, Kreisradroute, ggf. Einstufung als Ländlicher Kernweg
14		300	Sonstiger Multifunktionsweg*	Erschließung landw. Flächen, große Bedeutung für Freizeitverkehr, Kreisradroute, ggf. Einstufung als Ländlicher Kernweg
15		130	Sonstiger Multifunktionsweg	Freizeitverkehr, Kreisradroute
16		2.150	<b>Ländlicher Kernweg</b>	Gemeindeverbindungsweg, Erschließung von Neuschönberg mit 3 landw. Betrieben, Erschließung touristisches Ziel (Schönberger Strand), Kreisradroute
17		470	Sonstiger Multifunktionsweg	Erschließung landw. Flächen, Freizeitverkehr, Fortführung als Wanderweg
18		1.175	Sonstiger Multifunktionsweg	Erschließung landw. Flächen, Freizeitverkehr

Gliederung des Wegenetzes der Gemeinde Schönberg (PLÖ) zur Entwicklung eines ländlichen Kernwegenetzes (LKW)				
Wege-Nr.	Lage	Länge (m)	Gliederung	Begründung
19		1.050	<b>Ländlicher Kernweg</b>	Erschließung landw. Flächen und 2 landw. Betriebe, Verbindung zwischen Schönberg, Stakendorf, Krumbek für den Freizeitverkehr, Kreisradroute
20		480	Sonstiger Multifunktionsweg	Erschließung landw. Flächen, Freizeitverkehr
21		100	Sonstiger Multifunktionsweg	Erschließung landw. Flächen, Freizeitverkehr

Anteile der Wegekategorien in der Gemeinde Schönberg (PLÖ) nach gutachterlichem Gliederungsvorschlag				
Wege-Kategorie	Länge in m	% d. gesamten Straßennetzes	% der Gemeindewege	m/ha Gem.fläche
Klassifizierte Straßen	9.700	38,9		8,3
Ländliche Kernwege	4.915	19,7	32,3	4,2
Sonstige Multifunktionswege	10.225	41,0	67,2	8,8
Stichwege	75	0,3	0,5	0,1
Ortsstraßen	-	-	-	-
<b>öffentliche Straßen gesamt</b>	<b>24.915</b>			<b>21,4</b>
<b>Summe öffentliche Gemeindewege</b>	<b>15.215</b>			<b>13,1</b>

Das öffentliche Straßen- und Wegenetz in der Gemeinde Schönberg ist 24,9 km lang. Das entspricht einer Wegedichte von 21,4 m pro ha Gemeindefläche. 39 % des Straßen- und Wegenetzes wird von klassifizierten Straßen wie Bundes-, Landes- und Kreisstraßen gebildet. Zur Lenkung des landwirtschaftlichen Schwerlastverkehrs sind aus gutachterlicher Sicht 4,9 km für das ländliche Kernwegenetz notwendig. Zusammen mit den klassifizierten Straßen wären nach Ausbau der Kernwege dann 59% des gesamten Wegenetzes für den Schwerlastverkehr geeignet. Auf den übrigen Wegen sollten dann nur noch die Fahrten von den Kernwegen zu den landwirtschaftlichen Flächen stattfinden.

## 4 Prioritätenabwägung

Zur Prioritätenabwägung wurde für jeden Weg auf Basis der oben vorgenommenen Einstufung im ländlichen Kernwegenetz, seiner Funktionen und seiner Bauweise ein Entwicklungs- / Ausbauziel festgelegt.

Anschließend wurden die Wege anhand folgender Kriterien in eine Prioritätenreihe gebracht:

- Kriterium 1: Wegezustand > 3,5 (Überschreiten des Warnwertes)
- Kriterium 2: Entwicklung zum Ländlichen Kernweg
- Kriterium 3: hohe Nutzungsfrequenz durch landwirtschaftlichen Schwerlastverkehr
- Kriterium 4: Landesweite und / oder regionale Radroute
- Kriterium 5: Summe weiterer Funktionen insbesondere für den Freizeitverkehr (lokale Route für Radfahren, Wandern, Reiten,)

Kurzfristiger Handlungsbedarf besteht für Wege mit einer schlechten Zustandsbewertung und vielen Funktionen insbesondere durch den landwirtschaftlichen Schwerlastverkehr oder als landesweite Radroute. Wege, die in einem schlechten Zustand sind, aber nur wenige Funktionen und Nutzungsfrequenzen haben, kommen auch in der Prioritätenabwägung nach oben, da die Gemeinde die Verkehrssicherheit gewährleisten muss. Hier werden aber geringere Ausbaustandards als z.B. bei den Kernwegen angesetzt. Außerdem wird berücksichtigt, dass durch die gemeinsame Umsetzung mehrerer Wege Kostenersparnisse entstehen. Das Ergebnis der Prioritätenabwägung zeigt nachfolgende Tabelle:

Prioritätenreihe für das Wegenetz der Gemeinde Schönberg								
Weg-Nr.	Wege- zustand	Ländl. Kernweg	Landw. Schwer- lastverkehr durch		Radroute		Anz. weitere Funkt.	Begründung
			Betrieb	Fläche	Land	Kreis		
12	4	x	2	2	0	2	4	Schlechtester Kernweg, hohe touristische Funktion für Pkw und Rad
6	3,8		0	2	0	2	2	Zustand > Warnwert, bei 10A kritischer Zustand, landw. Schwerlastverkehr und Freizeitverkehr Gemeinsame Umsetzung spart Kosten
9	4,3		0	2	0	2	1	
10	5 u. 3,2		0	2	0	2	1	
11	4,1		0	2	0	0	2	
19	3,4	x	2	2	0	2	5	Kernweg, Zustand nahe Warnwert, viele Funktionen
2	4,0		0	1	0	2	5	Zustand > Warnwert, viele Funktionen

Prioritätenreihe für das Wegenetz der Gemeinde Schönberg								
Weg-Nr.	Wege- zustand	Ländl. Kernweg	Landw. Schwer- lastverkehr durch		Radroute		Anz. weitere Funkt.	Begründung
			Betrieb	Fläche	Land	Kreis		
21	4,0		0	1	0	0	3	Zustand > Warnwert, Bedeutung als lokaler Freizeitweg
4	4,0		0	0	0	0	2	Weiterentwicklung zum multifunktionalen Freizeitweg Gemeinsame Umsetzung mit 21 zur Kostenersparnis
7	3,7		0	1	0	2	3	Zustand > Warnwert, Bedeutung für regionalen Freizeitverkehr
18	3,7		0	1	0	0	2	Gemeinsame Umsetzung mit 7 zur Kostenersparnis
16	3,0	x	2	2	0	2	6	Kernweg mit vielen Funktionen
20	2,9		0	2	0	0	4	Landw. Schwerlastverkehr und lokaler Freizeitweg
17	3,1		0	0	0	0	2	Üw. Lokaler Freizeitweg
15	3,2		0	0	0	2	1	Regionaler Freizeitweg
3	1,3	x	0	1	0	0	5	Kernweg in gutem Zustand
5	1,2		0	2	0	2	3	Landw. Schwerlastverkehr und regionaler Freizeitweg Gemeinsame Umsetzung zur Kostenersparnis
8	1,2		0	2	0	2	3	
13	1,2		0	2	0	2	3	
14	1,2		0	2	0	2	3	
Abgabe der Wegeerhaltung an Anlieger								
1	3,8		0	0	0	0	2	Keine Maßnahmen, da begrenzt öffentliches Interesse

Verschiebungen in der Prioritätenabwägung insbesondere im mittel- und langfristigen Handlungsbedarf können sich ergeben, wenn sich der Wegezustand einzelner Wege kurzfristig stark verschlechtert oder aber aufgrund von neuen Erkenntnissen zum Wegezustand aus durchgeführten Bohrkernuntersuchungen.

## 5 Entwicklungskonzept und Finanzbedarf

Für die Erstellung eines Erhaltungs- und Entwicklungskonzeptes ist der Ist-Zustand und die Funktionsanalyse von Bedeutung, um einen Sollzustand zu definieren. Im Rahmen der Untersuchung der Gemeinde Schönberg wurden die Wege nur einer visuellen Zustandsbewertung unterzogen. Es wurden keine Untersuchungen des unter der Deckschicht befindlichen Oberbaus gemacht. Dadurch können die Erhaltungs- und Ausbauvorschläge ebenfalls nur auf Basis der Oberflächenbewertung erstellt werden. Es wird empfohlen, diejenigen Strecken mit Schwarzdecke, die ausgebaut werden sollen, vor der konkreten Ausbauplanung mit Bohrkernen zu untersuchen, um den Ausbau zielgerichtet und abgestimmt auf den gesamten Wegeaufbau vornehmen zu können. Bei den Betonspurbahnen werden Sondierungen empfohlen, um bei moorigen Untergründen stabilisierende Geogitter einzubauen.

Die nachfolgende Kostenaufstellung stellt den Erhaltungs- und Entwicklungsbedarf in den nächsten 25 Jahren dar. Folgende Entwicklungsziele werden verfolgt:

- Strecken des ländlichen Kernwegenetzes werden so ausgebaut, dass sie den Anforderungen der modernen Landwirtschaft genügen und einen Begegnungsverkehr zwischen landwirtschaftlichen Fahrzeug oder Pkw mit Radfahrern ermöglichen, ohne dass auf die Bankette ausgewichen werden muss.
- Die sonstigen Multifunktionswege werden durch geeignete Maßnahmen im Bestand erhalten.
- Sollte der Zustand eines sonstigen Multifunktionsweges so mangelhaft sein, dass keine wirtschaftliche Erhaltungsmaßnahme mehr gegeben ist, wird dieser Weg so umgebaut, dass er seinen Funktionen gerecht wird.
- Nicht enthalten in der Kostenschätzung sind regelmäßig anfallende kleinere Unterhaltungsarbeiten wie z.B. Schlaglöcher ausbessern und Verdrückungen aufschultern.
- Die Preise bei kleineren Streckenabschnitten können in der Regel nur bei der Beauftragung eines größeren Maßnahmen-Paketes erreicht werden.

Erhaltungs- und Entwicklungskonzept mit Kostenschätzung für das ländliche Wegenetz der Gemeinde Schönberg (PLÖ)						
Wege-Nr.	Priorität	Funktion	Länge (m)	Maßnahmen zur Entwicklung bis 2025	Leistungen	Ca. Brutto-Kosten in €
12	1	Ländlicher Kernweg	1.325	Klärung der Tragfähigkeit durch Bohrkernuntersuchung danach Festlegung, ob Einbau von Binder notwendig, punktuelle Verbesserung der Tragschicht und Erneuerung der Deckschicht	Voruntersuchung (Bohrkerne) Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	2.000,- 149.000,- 9.000,- <b>160.000,-</b>
6	2	Sonstiger Multifunktionsweg	1.060	Erneuerung der Betonspurbahn auf 1,0 – 1,0 – 1,0 Abstand einschließlich Verstärkung der Tragfähigkeit, teilweise Einbau von Geogitter entsprechend der Sondierungsergebnisse	Voruntersuchung (Sondierung) Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	3.000,- 380.000,- 23.000,- <b>406.000,-</b>
9			1.800			
10			890			
11		Sonstiger Multifunktionsweg	145	punktuelle Verbesserung der Tragschicht und Erneuerung der Deckschicht	Voruntersuchung (Bohrkerne) Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	500,- 18.000,- 1.500,- <b>20.000,-</b>
19	3	Ländlicher Kernweg	1.050	Erneuerung der Betonspurbahn auf 1,0 – 1,0 – 1,0 Abstand einschließlich Verstärkung der Tragfähigkeit Abstimmung der Maßnahme mit Krumbek und Stakendorf	Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	105.000,- 7.000,- <b>112.000,-</b>
2	4	Sonstiger Multifunktionsweg	440	Erneuerung der Betonspurbahn auf 1,0 – 1,0 – 1,0 Abstand einschließlich Verstärkung der Tragfähigkeit Abstimmung der Maßnahme mit Wisch	Voruntersuchung (Sondierung) Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	1.000,- 46.000,- 3.000,- <b>50.000,-</b>
4	5	Sonstiger Multifunktionsweg	260	Ausbau als wassergebundener Weg für Radfahrer und Fußgänger mit separatem Sandstreifen für Reiter	Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	25.500,- 1.500,- <b>27.000,-</b>
21		Sonstiger Multifunktionsweg	100	Verstärkung des wassergebundenen Weges und neue Deckschicht	Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	7.500,- 500,- <b>8.000,-</b>

### Erhaltungs- und Entwicklungskonzept mit Kostenschätzung für das ländliche Wegenetz der Gemeinde Schönberg (PLÖ)

Wege-Nr.	Priorität	Funktion	Länge (m)	Maßnahmen zur Entwicklung bis 2025	Leistungen	Ca. Brutto-Kosten in €
7	6	Sonstiger Multifunktionsweg	640	punktueller Verbesserung der Tragschicht und Erneuerung der Deckschicht	Voruntersuchung (Bohrkerne) Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	1.000,- 35.000,- 2.000,- <b>38.000,-</b>
18		Sonstiger Multifunktionsweg	1.175	Erneuerung der Betonspurbahn auf 1,0 – 1,0 – 1,0 Abstand einschließlich Verstärkung der Tragfähigkeit	Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	110.000,- 7.000,- <b>117.000,-</b>
16	7	<b>Ländlicher Kernweg</b>	2.150	Klärung der Tragfähigkeit durch Bohrkernuntersuchung danach Festlegung, ob Einbau von Binder notwendig, punktueller Verbesserung der Tragschicht und Erneuerung der Deckschicht	Voruntersuchung (Bohrkerne) Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	3.000,- 285.000,- 18.000,- <b>306.000,-</b>
20	8	Sonstiger Multifunktionsweg	480	Erneuerung der Betonspurbahn auf 1,0 – 1,0 – 1,0 Abstand einschließlich Verstärkung der Tragfähigkeit	Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	50.000,- 4.000,- <b>54.000,-</b>
17	9	Sonstiger Multifunktionsweg	470	Umbau zu wassergebundenen Weg: Durchfräsen der Betonspurbahn, Einbau des Betonrecycling als Tragschicht und wassergebundene Deckschicht aus Deckkies	Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	25.000,- 2.000,- <b>27.000,-</b>
15	10	Sonstiger Multifunktionsweg	100	punktueller Verbesserung der Tragschicht und Erneuerung der Deckschicht	Voruntersuchung (Bohrkerne) Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	500,- 15.000,- 1.500,- <b>17.000,-</b>
3	11	<b>Ländlicher Kernweg</b>	390	Klärung der Tragfähigkeit durch Bohrkernuntersuchung Erneuerung der Deckschicht	Voruntersuchung (Bohrkerne) Bauausführung Baunebenkosten <b>Summe</b>	1.000,- 46.000,- 3.000,- <b>50.000,-</b>

### Erhaltungs- und Entwicklungskonzept mit Kostenschätzung für das ländliche Wegenetz der Gemeinde Schönberg (PLÖ)

Wege-Nr.	Priorität	Funktion	Länge (m)	Maßnahmen zur Entwicklung bis 2025	Leistungen	Ca. Brutto-Kosten in €
5	12	Sonstiger Multifunktionsweg	920	Neue Betonspurbahn auf dann notwendiges Maß und Tragfähigkeit	Bauausführung	220.000,-
8		Sonstiger Multifunktionsweg	450		Baunebenkosten	15.000,-
13		Sonstiger Multifunktionsweg	1.030		<b>Summe</b>	<b>235.000,-</b>
14		Sonstiger Multifunktionsweg	250	Verbesserung der Tragfähigkeit und Erneuerung der Deckschicht	Bauausführung	26.000,-
					Baunebenkosten	2.000,-
					<b>Summe</b>	<b>28.000,-</b>

## 6 Finanzierungsmöglichkeiten

Die im Entwicklungskonzept dargestellten Maßnahmen ergeben für die nächsten 20-30 Jahre ein Investitionsvolumen von rund 1.655.000 € (zu heutigen Preisen). Umgerechnet auf den Investitionszeitraum von 25 Jahren bedeutet dies eine jährliche Belastung von rund 66.000 €. Bei den vorgeschlagenen Maßnahmen handelt es sich sowohl um Instandsetzungsmaßnahmen als auch um Erneuerung und Ausbau.

Zusätzlich zu den Haushaltsmitteln der Gemeinde stehen zur Zeit folgende Fördermöglichkeiten zur Verfügung:

- 1. Mittel nach dem Finanzausgleichsgesetz (FAG):** Mit diesen Mitteln darf ausschließlich die Erhaltung und der Ausbau von Gemeindeverbindungswegen gefördert werden. Die Förderquote beträgt je nach Umfang der Maßnahme zwischen 50 und 85%. Diese kommt nur für Weg 16 Strandstraße in Betracht. Da sich dieser Weg zur Zeit in einem befriedigenden Zustand befindet, steht er auf der Prioritätenliste erst an siebter Stelle.
- 2. Förderung des ländlichen Wegebaus:** Die Förderung des ländlichen Wegebaus wird zur Zeit neu geordnet, daher sind die genauen Fördergrundsätze noch offen. Voraussichtlich werden nur ländliche Kernwege gefördert. Dazu erhält jede Aktiv Region, die die Entwicklung des ländlichen Wegenetzes in ihrer Zielsetzung benannt hat, ein Budget von ca. 600.000 €. Gemeinden, die eine Förderung erhalten wollen, müssen ein Wegekonzept vorlegen. Die Förderquote liegt voraussichtlich bei 55% der förderfähigen Nettokosten. In Schönberg würde diese Förderung für die Wege Nr. 12 Gehrtshorst, Nr. 19 Stakendorfer Weg, Nr. 16 Strandstraße und Nr. 3 Mittelstrand in Betracht kommen. Da Weg Nr. 12 auf der Prioritätenliste an erster Stelle steht, sollte die Gemeinde die Gelegenheit nutzen und Fördermittel bei der AktivRegion beantragen.
- 3. Ausbaubeiträge:** Die Erhebung von Ausbaubeiträgen ist zur Zeit die einzige Möglichkeit der Gemeinde, kurzfristig nennenswerte zusätzliche Mittel zum Ausbau der Wege zu erhalten. Zur Erhebung von Ausbaubeiträgen muss die Gemeinde eine entsprechende Ausbaubeitragssatzung beschließen, die sowohl Straßen im Innen- als auch im Außenbereich erfasst. Ausbaubeiträge können erhoben werden, wenn es sich bei der Maßnahme um Herstellung, Aus- oder Umbau sowie Erneuerung handelt. Erhaltungsmaßnahmen sind nicht umlagefähig. Ausbaubeiträge im Außenbereich sind in einigen Gemeinden Schleswig-Holsteins inzwischen eingeführt und durch entsprechende Rechtsurteile abgesichert. Es wird beim Anteil der Anliegerbeteiligung nach Bedeutung der Straßen unterschieden. Bei reinen Anliegerstraßen ist die Beteiligung der Anlieger hoch (ca. 75%) und bei Gemeindeverbindungswegen niedrig (ca. 20%). Das Innenministerium hat im letzten Jahr die Kreise angewiesen, die Gemeinden stärker zum Einsatz von Ausbaubeiträgen aufzufordern.

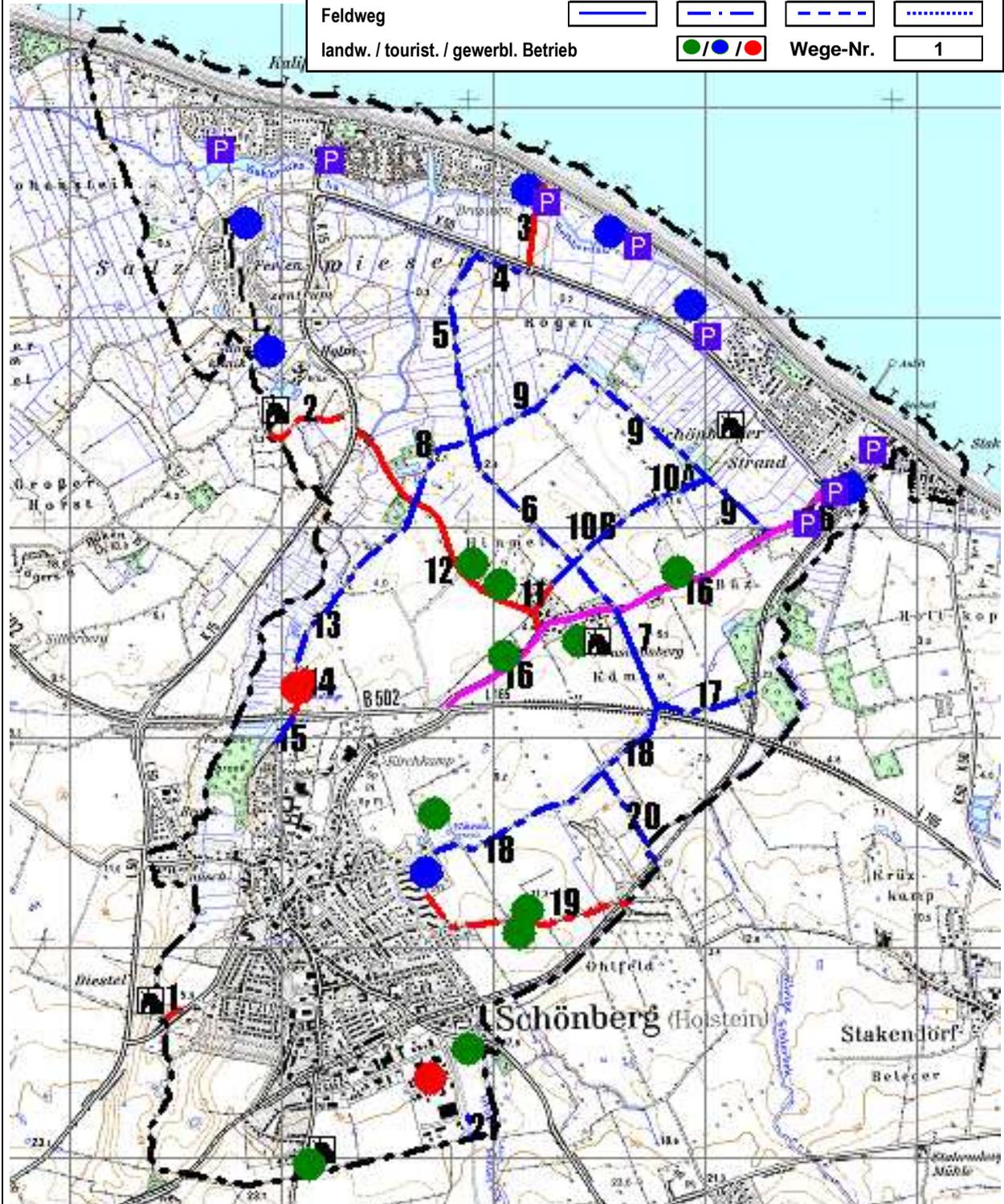
In Schönberg sind bei den Wegen mit der Nr. 6, 9, 10, 19, 2, 21, 18, 20, 5, 8 und 13 eine Erneuerung vorgesehen. Bei den asphaltierten Straßen ist aufgrund der fehlenden Bohrkerne noch nicht klar, inwieweit auch hier Erneuerungsmaßnahmen erforderlich werden. Bei einer Erneuerungsmaßnahme sollte die Mitfinanzierung durch Ausbaubeiträge geprüft werden.

# Anhang

## Wegebestand der Gemeinde Schönberg (PLÖ)

### Legende Wegeerfassung

	befestigt	teil- befestigt	wasser- gebunden	unbefestigt
Gemeindeverbindungsweg				
Sonstiger Verbindungsweg				
Feldweg				
landw. / tourist. / gewerbl. Betrieb				Wege-Nr. 1



## Ländliches Kernwegenetz der Gemeinde Schönberg (PLÖ)

